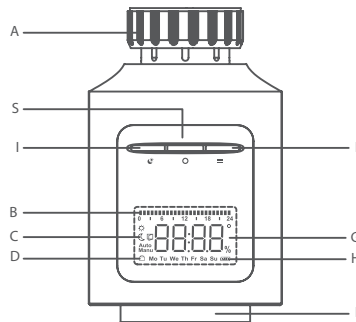


Bedienungsanleitung  
essentials Heizkörperthermostat Design



wesmartify GmbH      +49 5063 799 4024  
TecCenter 1            info@wesmartify.de  
31162 Bad Salzdetfurth  
**wesmartify.de**

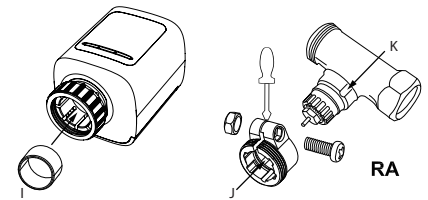
## 1 Übersicht



- A: Überwurfmutter zur Montage am Heizungsventil
- B: Heizzeiten des aktuellen Tagesprogramms
- C: Manuell-/Automatikbetrieb, Symbol für Fensteröffnung und Energiespar-/Komforttemperatur
- D: Symbol für Urlaubsmodus und Woche
- E: Taste Menu/Mode
- F: Drehrad für Auswahl/Einstellung der Soll-Temperatur
- G: Datums-/Temperaturanzeige
- H: Batterieanzeige
- I: Taste Energiespar-/Komfortmodus
- S: Bestätigungstaste

1. Den vorhandenen, an der Heizung installierten Thermostatkopf auf oberste Stufe stellen. Dies entlastet das Heizungsventil und erleichtert die Demontage des alten Thermostatkopfs.
2. Alten Thermostatkopf demontieren durch Lösen der Überwurfmutter bzw. lösen der Steckverbindung.
3. essentials Heizkörperthermostat Design per Hand auf das Ventil aufschrauben und per Hand festziehen.
4. Drücke nach der Montage des Heizkörperthermostats auf die Bestätigungstaste, um die Adapterfahrt zu starten.

Ventile der Marke Danfoss benötigen je nach Ventil einen der im Lieferumfang enthaltenen Ventiladapter. Die folgende Abbildung zeigt die beispielhafte Montage für Danfoss Ventile des Typs RA:



## 4 Adapterfahrt

Während der Adapterfahrt werden im Display „Ada“ und „IT“ zusammen angezeigt. Dabei wird die korrekte Montage des Thermostats überprüft. Tritt ein Problem auf, zeigt das Display eine Fehlermeldung (F1, F2, F3, F4) an. Ist die Montage korrekt ausgeführt, wechselt das Display in den Normalmodus. Je nach Ventilzustand kann eine mehrmalige Adapterfahrt nötig sein, bevor das Ventil korrekt erkannt wurde

Erläuterungen:

- F1 — Ventiltrieb schwergängig. Prüfe, ob das Heizungsventil blockiert ist.
- F2 — Stellbereich zu groß. Prüfe die Befestigung des Thermostats.

## 8 Entsorgung



Das Gerät nicht im Hausmüll entsorgen! Elektronische Geräte sind entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte zu entsorgen.

## 9 Konformitätserklärung

Die Konformitätserklärung findest Du auf wesmarify.de.

## 2 Einschalten

1. Das Display zeigt für 3 Sekunden alle Symbole an
2. Anzeige der Geräte-Versionsnummer für 2 Sekunden
3. Das Heizkörperthermostat wechselt in den Installationsmodus, nachdem 2 Sekunden lang „InS“ angezeigt wurde.

Datum und Uhrzeit können eingestellt werden, während der Motor in seine Ausgangsposition zurückkehrt.

4. Ändere Datum und Uhrzeit durch Drehen des Drehtasters. Bestätige und wechsel zur nächsten Einstellung durch kurzes Drücken der Bestätigungstaste.

Jahr: (2001-2099)  
Monat: (1-12)  
Tag: (1-31) Angaben für den Tag werden automatisch an das Jahr und den Monat angepasst.  
Stunden: (0-23)  
Minuten: (0-59)

Geht das Heizkörperthermostat nach Abschluss der Dateneingabe nicht in den Installationsmodus, zeigt das Display „InS“ und „n“.  
Dann zeigt das Display „Ada“ an, wenn das Ventil im Installationsmodus ist.

## 3 Installation und Ventilanpassung

Hinweis: Für die Installation des Heizkörperthermostats muss kein Wasser aus der Heizung abgelassen werden. Es sind keine speziellen Werkzeuge erforderlich. Der Heizkörperthermostat passt ohne Adapter auf alle gängigen Ventile mit M30x1,5 Gewinde. Für Danfoss Ventile verwende die im Lieferumfang enthaltenen Adapter. Wird auf dem Display „Ada“ angezeigt, kann das Thermostat gemäß der Montageanleitung am Heizkörper installiert werden.

- F3 — Stellbereich zu klein. Prüfe, ob das Heizungsventil blockiert oder der Ventilwiderstand zu groß ist.
- F4 — Der Ventiltrieb ist nicht installiert bzw. der Ventilweg wurde nicht korrekt erkannt. Wiederhole die Adapterfahrt mehrmals, falls erforderlich.

## 5 Betriebsarten

Das Gerät verfügt über 3 Betriebsarten: Automatikbetrieb, manueller Betrieb und Urlaubsmodus. Es kann durch kurzes Drücken der Taste Menu/Mode in die verschiedenen Betriebsarten geschaltet werden.

### 5.1 Automatikbetrieb

Das Display kann die folgenden Elemente anzeigen:  
Soll-Temperaturwert (kann entsprechend der Programmierung gesetzt und geändert werden), Wochenwert, Symbol für Automatikbetrieb, programmierbare Heizphase (0 – 24 Stunden), Komfortsymbol (Temperaturwert entspricht der Komforttemperatur), Energiesparsymbol (Temperaturwert entspricht der Energiespartemperatur), Fenster-auf-Symbol (Fensteröffnung wurde erkannt).

Drehe des Drehrad nach rechts und links, um den Temperaturwert einzustellen. Der verfügbare Bereich liegt zwischen 0,5°C und 29,5°C, wobei jede Umdrehung 0,5°C entspricht. Das Gerät wird nach Abschluss der Einstellung bis zum nächsten Schaltzeitpunkt des Programms mit dem jeweils eingestellten Temperaturwert betrieben.


### 5.2 Manueller Betrieb

Das Display kann die folgenden Elemente anzeigen:  
Soll-Temperaturwert, Wochenwert, Symbol für manuellen Betrieb, Komfortsymbol (Temperaturwert entspricht der Komforttemperatur), Energiesparsymbol (Temperaturwert entspricht der Energiespartemperatur), Fenster-auf-Symbol (Fensteröffnung wurde erkannt).

Drehe den Drehtaster nach rechts und links, um die Temperatur einzustellen. Der verfügbare Bereich liegt zwischen 5,0°C und 29,5°C, wobei jede Umdrehung 0,5°C entspricht  
Das Gerät wird nach Abschluss der Einstellung mit dem jeweils eingestellten Temperaturwert betrieben.

### 5.3 Urlaubsmodus

Soll die Temperatur innerhalb eines Zeitraums (z. B. während einer Reise) konstant gehalten werden, kann der Urlaubsmodus verwendet werden.

Drück auf die Taste Menu/Mode, bis auf dem Bildschirm das Koffersymbol (  ) erscheint.

Stell mit dem Drehrad ein, wie lange die Temperatur konstant gehalten werden soll, und bestätige durch kurzes Drücken der Bestätigungstaste.

In der gleichen Weise kannst Du das Startdatum für die konstante Temperatur einstellen und bestätigen.

Stell anschließend noch die gewünschte Temperatur ein und bestätige durch kurzes Drücken der Bestätigungstaste.

Die eingestellte Temperatur wird bis zum Ende der vorgegebenen Zeitspanne gehalten. Anschließend wechselt der Heizkörperthermostat wieder in den Automatikbetrieb.

## 6 Menü und Einstellungen

Durch langes Drücken der Taste „Menu“ erreichst Du das Menü/die Einstellungen.

Das Display zeigt „PRO“ im Display an. Folgende Menüpunkte können durch Drehen und Drücken der Bestätigungstaste aktiviert werden: PRO → dAt → dSt → AEr → toF → rEs.

5

Erfolgt 30 Sekunden lang kein Bedienvorgang, kehrt das Display zur vorherigen Anzeige zurück.

### 6.1 PRO – Wochenprogramm

Im Wochenprogramm lassen sich für jeden Wochentag separat bis zu 7 unabhängige Heizphasen einstellen. Die Programmierung erfolgt für die ausgewählten Tage, wobei für den gesamten Zeitraum von 00:00 bis 23:59 Uhr Temperaturwerte hinterlegt werden müssen.

Im Standardmodus sind 2 Heizphasen (5 Temperaturwerte) voreingestellt.

- Erste Stufe: 00:00–06:00, Standardwert ist 17 °C.
- Zweite Stufe: 06:00–09:00, Standardwert ist 21 °C.
- Dritte Stufe: 09:00–17:00, Standardwert ist 17 °C.
- Vierte Stufe: 17:00–23:00, Standardwert ist 21 °C.
- Fünfte Stufe 23:00–23:59, Standardwert ist 17 °C

Das Display zeigt „dAy“ an. Mit dem Drehrad sind einzelne Wochentage, alle Werkstage, das Wochenende oder die gesamte Woche auswählbar. Die Auswahl wird jeweils durch kurzes Drücken der Bestätigungstaste bestätigt.

Stell mit dem Drehrad die gewünschte Temperatur für die Heizphase ein (Beginn bei 00:00) und bestätige durch kurzes Drücken der Bestätigungstaste.

Stell mit dem Drehrad den gewünschten Endzeitpunkt der Heizphase ein (in 15-Minuten-Schritten) und bestätige durch kurzes Drücken der Bestätigungstaste.

Stelle mit dem Drehrad die gewünschte Temperatur für die nachfolgende Heizphase ein und bestätige durch kurzes Drücken der Bestätigungstaste.

6

Die Einstellung wird automatisch nach Eingabe von 7 Werten (durch Wiederholung der zuvor beschriebenen Schritte) beendet. Auch die Eingabe von 23:59 für den Endzeitpunkt der Heizphase beendet die Einstellung.

### 6.2 dAt – Datum und Uhrzeit einstellen

Die Einstellung erfolgt wie unter Punkt 2 im Abschnitt „Einschalten“ beschrieben.

Nach Einstellung der Minuten kannst Du durch einen kurzen Druck auf der Bestätigungstaste zur vorherigen Ansicht zurückkehren.

### 6.3 dSt – Umschalten Sommer-/Winterzeit

Die automatische Umstellung von Sommer- und Winterzeit kann aktiviert oder deaktiviert werden.

Zeigt das Display „OFF“, ist die automatische Umstellung deaktiviert. Erscheint „ON“, ist die automatische Umstellung aktiviert.

Drück die Bestätigungstaste, um die Einstellung zu ändern. Durch kurzes Drücken der Bestätigungstaste bestätigst Du die Einstellung.

### 6.4 AEr – Fenster-auf-Funktion

Fällt die Temperatur schnell ab, erkennt das Gerät automatisch, dass der Raum gelüftet wird. Um Heizkosten zu sparen, wird die Temperatur für einen bestimmten Zeitraum (werkseitig 15 Minuten) herunter geregelt. Währenddessen wird im Display das Fenster-auf-Symbol angezeigt.

Dreh das Drehtaster nach rechts und links, um den Temperaturwert einzustellen. Der verfügbare Bereich liegt zwischen 0,5 °C und 29,5 °C, wobei jede Umdrehung 0,5 °C entspricht. Drück zum Bestätigen kurz die Bestätigungstaste.

7

Dreh das Drehtaster nach rechts und links, um die Dauer (0 – 60 Minuten, in 1-Minuten-Schritten) einzustellen. Wird die Dauer auf 0 gesetzt, ist die Funktion deaktiviert. Drücke zum Bestätigen kurz die Bestätigungstaste.

### 6.5 toF – Offset-Temperatur einstellen

Da die Temperatur am Heizkörper gemessen wird, kann es an einer anderen Stelle im Raum kälter oder wärmer sein. Um dies anzugleichen, kann ein Temperatur-Offset von bis zu ±5,5 °C eingestellt werden. Werden im Raum z. B. 18 °C anstatt der eingestellten 20 °C erreicht, ist ein Offset von -2,0°C einzustellen.

Dreh das Drehtaster um die gewünschte Temperatur einzustellen (-5,5 °C-5,5 °C). Drück zum Bestätigen kurz die Bestätigungstaste.

### 6.6 Werkseinstellungen wiederherstellen

Wähle mit dem Drehtaster den Menüpunkt „rEs“ und drück zur Bestätigung kurz auf die Bestätigungstaste.

Auf dem Display erscheint „CoNF“. Drück zum Bestätigen erneut kurz die Bestätigungstaste. Dabei gehen alle zuvor vorgenommenen Benutzereinstellungen verloren.

## 7 Weitere Funktionen

### 7.1 Schnelles Aufheizen von Räumen (Boost-Funktion)

Wenn Du z. B. früher als gewöhnlich nach Hause kommst und den Raum schnell erwärmen möchtest, kannst Du die Boost-Funktion nutzen. Nach Aktivierung dieser Funktion wird das Heizungsventil sofort für 15 Minuten auf 80 % geöffnet.

Zum Aktivieren der Boost-Funktion drück im Normalbetrieb kurz auf die Bestätigungstaste.

Im Display wird die verbleibende Funktionsdauer im Sekundentakt heruntergezählt („b900“ bis „b000“)

Nach 15 Minuten wechselt das Gerät in den vorher aktiven Modus. Die Funktion lässt sich jederzeit vorzeitig durch einen kurzen Druck auf die Bestätigungstaste deaktivieren.

Hinweis: Die Fenster-auf-Funktion ist während der Boost-Funktion deaktiviert.

7.2 Einstellung der Komfort-/ und Energiespartemperatur  
Wechsel mit der Taste „Energiespar-/Komfortmodus“ zwischen Komfort- und Energiespartemperatur. Werkseitig liegen diese bei 21,0°C (Komforttemperatur) und 17,0°C (Energiespartemperatur).

Stell mit dem Drehtaster die gewünschte Temperatur ein und bestätige durch kurzes Drücken der Bestätigungstaste.

Im Display wird das Symbol „Energiesparen“ und der aktuelle Wert für die Energiespartemperatur angezeigt.

Stell mit dem Drehtaster die gewünschte Temperatur ein und bestätige durch kurzes Drücken der Bestätigungstaste.

Hinweis: Auch im Automatikbetrieb kann die Temperatur über die Taste Energiespar-/Komfortmodus jederzeit geändert werden. Diese bleibt dann bis zum nächsten Schaltzeitpunkt des Programms erhalten.

### 7.3 Heizpause (Batterieschonung)

Ist die Heizung im Sommer abgeschaltet, können die Batterien geschont werden. Dazu wird das Ventil ganz geöffnet. Der Verkalkungsschutz bleibt weiterhin wirksam.

Aktiviere die Heizpause, indem Du im manuellen Modus das Drehtaster nach links drehst, bis im Display „ON“ angezeigt wird. Zum Deaktivieren der Heizpause beende den manuellen Modus oder dreh das Drehrad nach links.

9

### 7.4 Frostschutzbetrieb einstellen

Wenn ein Raum nicht geheizt werden soll, kann das Ventil geschlossen werden. Nur bei Frostgefahr (wenn die Temperatur im Raum auf 0°C absinkt) öffnet der Temperaturregler das Ventil automatisch, bis die Temperatur auf 5°C steigt. Der Verkalkungsschutz bleibt weiterhin wirksam.

Aktiviere den Frostschutzbetrieb, indem Du im manuellen Modus das Drehrad nach rechts drehst, bis im Display „OFF“ angezeigt wird. Zum Beenden verlasse den manuellen Modus oder dreh das Drehrad nach rechts.

### 7.5 Kindersicherung einstellen

Drück gleichzeitig die Tasten „Menu/Mode“ und „Energiespar-/Komfortmodus“, um die Kindersicherung zu aktivieren. Im Display erscheint „LOC“.

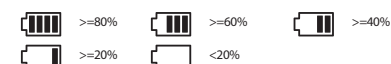
Drück erneut gleichzeitig die Tasten „Menu/Mode“ und „Energiespar-/Komfortmodus“, um die Kindersicherung zu deaktivieren. Im Display wird „LOC“ nicht mehr angezeigt.

### 7.6 Verkalkungsschutz

Wird das Ventil über einen Zeitraum von einer Woche nicht bewegt, führt das Thermostat einmal wöchentlich, jeden Samstag um 00:00 Uhr, automatisch eine Entkalkungsfahrt durch, wobei das Ventil geöffnet und geschlossen wird. Das verhindert ein Blockieren des Ventils und sichert den problemlosen Betrieb.

### 7.7 Batterieanzeige

Die Batterieladung wird in 5 Stufen angezeigt:



8

10